









Handel und Verkehr.

Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...
Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...
Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...

Bankhaus Paul Schausell & Co.,
Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg,
An- und Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons,
Konto-Korrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Friedman & Weinstock, Halle a. S.

Table with columns: Name, Rate, etc. Listing various stocks and bonds.

Bankhaus Paul Schausell & Co.,
Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg,
An- und Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons,
Konto-Korrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Bankhaus Paul Schausell & Co.,
Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg,
An- und Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons,
Konto-Korrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Bankhaus Paul Schausell & Co.,
Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg,
An- und Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons,
Konto-Korrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Kursbericht der halleischen Bankfirmen vom 23. Mai 1912.

Table with columns: Name, Rate, etc. Listing various bank shares and bonds.

Kursbericht der halleischen Bankfirmen vom 23. Mai 1912.

Table with columns: Name, Rate, etc. Listing various bank shares and bonds.

Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...
Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...
Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...

Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...
Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...
Die am 15. d. M. abgehaltene Generalversammlung der...

Berliner Börse, 22. Mai 1912

Large table with multiple columns: Various stock and bond prices, exchange rates, etc.

Advertisement for 'RAY-SEIFE' (Ray Soap) with text: 'Sollten Sie die durch Deutsches Reichspatent geschützte Ray-Seife nicht probiert haben...' and a DFG logo.



# Fertige Kleider u. Kostüme Fertige Blusen und Mäntel Damenhüte und Kinderhüte

Weisse Stickerei-Untertaillen

von Mk. 1<sup>—</sup> an

Sehr billige Preise!

## A. RUTH & Co.

Halle a. Saale.

Grosse Steinstrasse 86/87. :: Marktplatz 21.

### Kleine Chronik.

#### Selbstmordversuch einer Zwölfjährigen.

In Berlin sprach die 12jährige Tochter Elise des Arbeiters Wilhelm Döwling aus der Saarbückerstrasse 16 vom Reichslog-Ofen aus in die Spree. Der Tischlermeister Wehling, der in diesem Augenblick vorüberging, fing schnell die Hirtreppe hinab, und es gelang ihm auch, das Mädchen, das bereits die Besinnung verloren hatte, zu fassen und herauszuziehen. Er brachte das Kind nach der Charité, wo man es wieder ins Leben zurückrief. Nach der Strafe wegen Aufstommens in die Schule hat das Mädchen zu dem Schritt getrieben.

#### Der Abel der Bededamen.

Von Zeit zu Zeit hört man, daß in Berlin eine Halbweiblerin den neuliebsten Träger eines vornehmen Namens heiratet, nur, um sich Baronin oder Gräfin nennen zu dürfen. Hauptfache ist es, daß der Verkäufer des Namens sofort nach der Trauung verschwindet und nicht nur seine eheherrlichen Rechte nicht ausübt, sondern sich auch ohne Aberspruch wegen böswilliger Gefährdung auf Scheidung verklagen und verurteilen läßt. Dieser Tage wurde in Berlin wiederum eine solche Scheidung geschlossen. Eine aus der Konfektion hervorgegangene Bededame wurde Frau v. Sch. und führt somit den Namen eines uralten abligen Geschlechts, aus dem eine Welche bewährter Staatsdiener hervorgegangen ist. Die Kaufsumme betrug 10 000 Mark. Die vor 8 Jahren ermordete Gräfin Frieda Gracch, die berühmte Mafsele der Friedrichstraße, hat seiner Zeit sich die Grafentitel für 10 Mark, einen getragenen Anzug und ein warmes Wendbröt erstanden.

#### Eine banale Affäre.

In dem obersteilischen Städtchen Döhlen wurde der häßliche Metzgermeister Grütner mit durchschossener Schläfe aufgefunden; neben ihm lag die Leiche eines 17jährigen Dienstmädchens, namens Richter, gleichfalls mit einer Kopfschusswunde. Grütner, der zugleich das Amt des Postmeisters der Döhlenpöcher Städtischen Sparkasse hatte, war 60 Jahre alt und verheiratet.

#### Von einem wütenden Bullen

auf die Hörner genommen wurde in Döhlenberg (Sannover) der 40jährige Selbstbesitzer Heinrich Meier. Das wütende Tier brach den Mann mit den Hörnern so wütig gegen die Futtertrippe, daß er nach wenigen Stunden an den erlittenen Verletzungen starb.

#### Lebensüberdrüssiges Brandbaar.

Der Dekorateur Marquardt in Hamburg und seine Braut brangen in selbstmörderischer Absicht von der Lombardbrücke in die Spree. Marquardt extrakt, das Mädchen wurde bewußtlos an das Land gebracht und konnte gerettet werden.

#### Ein ungetreuer Profurist.

Der Profurist der Aktiengesellschaft Zuteilpinnerei und Beherei in Kassel, der 40jährige Kaufmann Karl K r o b e r, ist nach Verhängung umfangreicher Untersuchungen hinfällig geworden. Die Höhe der veruntreuten Summe steht noch nicht fest. Die Entdeckung der Unterschlagungen erfolgte, als Krober seit vier Tagen dem Geschäft fern blieb.

#### Bierlinge.

Eine Familie, die mit Kinderlegen überreich bedacht ist, lebt in einem Dorfe in der Nähe von Döhlen (Belgien). Die Mutter des Kindes brachte jüngst vier Kinder zur Welt, von denen zwei lebensfähig waren. Die Familie besteht jetzt aus 20 Köpfen.

#### Der Kreis als Wälder.

Ein 50jähriger Mann in Paris erlief sich gestern seinen Mieter, einen 60jährigen Maler, aus bisher noch unbekannter Ursache und ließ sich verhaften, ohne sich über die Motive seines Verbrochens auszusprechen.

#### Sie spielen „Venus“.

Nach dem Vorbild der letzten Wochenschichten veranstalteten einige Knaben in Grenoble ein Spiel, in dem ein Knabe die Rolle des belagerten Barbitten spielen mußte. Im Geheimen hatten die Barbitten die meisten Waffen und Patronen angeschafft. Während der „belagerte Barbitt“ unendlich viel Schüsse aus einem alten Revolver abgab, brach plötzlich einer der „Polkisten“ in den Kopf getroffen zusammen. Der Barbitt und die Polkisten ergriffen als sie das Unglück sahen, die Flucht. Der Zustand des verletzten Knaben ist sehr bedenklich.

#### In ihren Fliegern bernarrt

sind die Bewohner der Stadt Simons. An dem Gemeinderatssaal entfernten Gemeinderatsmitglieder die Hüfte des Präbidenten der Republik, um sie durch diejenige des Fliegers V é r i n e s, der in Simons geboren ist, zu ersetzen.

#### Auf dem elektrischen Stuhl.

Pastor Michelson, der seine Braut Frä. Sinnell ermordet hat, um ein reiches Mädchen heiraten zu können, wurde in Boston

hingerrichtet. Michelson, der in den letzten Tagen ein sehr nervöses Wesen zur Schau trug, von den Geschworenen aber für zurechnungsfähig und für seine Tat verantwortlich erklärt wurde, hatte bevor er auf dem elektrischen Stuhl Platz nahm, seine Anklage vollkommen wieder erlangt und trat lächelnd seinen letzten Gang an.

*Dasjenige, was die Welt  
ist, ist ein Wunder, und  
ein Wunder ist ein Wunder.  
Wunder ist ein Wunder, und  
ein Wunder ist ein Wunder.*

*Das Opfer muß!*

ma 69

### Aus dem Geschäftsverkehr.

- **Schöne Umwälzung** auf dem Gebiete des Schwelgers, Opden-Schweizerlagen (60 Prozent billiger wie Actylol). Generalvertreter: H. Sturm, Ing. Katern.
- **Zeitiges letztes Haar** zu haben, ist der Wunsch jeder weiblichen Dame. Es ist heute durchaus kein Geheimnis mehr, daß Gold-Nette-Neß, welches in jedem Parfümerie-Boden für 20 Pf. käuflich ist, dem Haar, ob blond, ob schwarz, mit wöchentlich einer Wasche diese entzählenden Eigenschaften verleiht.



Elegant und vornehm

kleiden Sie

unsere neuen Modelle

Einheitspreis 12<sup>50</sup>

für Damen und Herren . M.

Luxusführung..... M. 16.50



Fordern Sie Musterbuch

# SALAMANDER

Schuhfabr. m. b. H. Berlin

Niederlassung

Halle a. S.,

Leipzigerstrasse 100.



Eigene Geschäfte in den meisten Gross-Städten Deutschlands

ferner im Ausland in:

Paris — Wien — Brüssel — Amsterdam — Rotterdam — Basel — Zürich



Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen

Gaspile: Halle a. S., Wagnersbergstraße 67. ...

Maschinenwärter

für die elektrische Centrale, ca. 3000 Pst., eines Braunkohlenber-

Knechte

Barfischen u. Wäde sucht sofort

Schlosser

für dauernde, antwortende

Bestimmungsg.

Überläufige, fröhliche Arbeiter

Bautechniker

in technischer u. kaufmännischer

Linoleum-Läufer

von 55 Pst. an p. Pfl.

Linoleum-Teppiche

von 3,25 Pst. an p. Qd.

Linoleum-Vorlagen

von 30 Pst. an p. Stk.

Wachstuch-Reste

in allen Farben und Mustern

Gummi-Tischdecken

in ca. 40 Größen, gerbe

Hugo Nehab

27 Große Ulrichstraße 67,

Auf Firma und Hausnummer

Bitte genau an achten.

Mitgl. d. Rab.-Spar-Ber.

5% Rabatt.

Halleches Wanderbuch

Herausgeber Dr. O. Dreske.

Die im Laufe des vergangenen Jahres im „General-Anzeiger“ erschienenen und mit größtem Interesse

Preis 1,50 Mart.

Das Halleche Wanderbuch ist zu haben in der

- Rudolf Scheller, Buchhandlung, Poststraße 19. ...

Bezirksbeamter gesucht

von erster deutscher Ver-

Verbandsfreie Formner und Rernmacher

für dauernde Beschäftigung

Schneidstoffe „Janja“

Werbegüter, 3. L.,

Kastenmacher u. Kastenheifer

sucht zum baldigen Austritt

Schleifsteine

bei hohem Lohn für dauernde

Klempner

weicher Klempner etc. mit

Stadtreisender

pro. hohe Lohn, f. dauernd

Arbeitsnachweis

zum sofortigen Austritt gesucht

Arbeitsnachweis

zum sofortigen Austritt gesucht

Hausdiener

für die, feines Gehalt wird

Tücht. Stellmacher

für Wagenbau bei gutem Lohn

Bogonofabrik vorm. Wulfs,

Zu herrschaftlichen

Wir suchen am 1. Juni

Vertreter

zur Vermittlung neuer Ver-

trägtiger Hausburche

Knichte, ledige u.

Laufburschen.

Schlösser,

mit Blecharbeiten

Jung. Hausburche

Erfr. Schmiebeleute

Junger, tüchtiger

Reisender

Schlichter Laufjunge

Flotter Abfüller,

Mineralwasserfabr., Wettin.

Flotter Abfüller,

**Handwirthschafterinnen**  
auch selbständige Köchinnen u. ältere,  
sowie herrschaftliche Dienstmädchen  
sowie Wäsche- u. Hausarbeiten  
Müllermeisterin, H. S. 20, 21  
Stunde zum 1. Juni

**Hausmädchen**  
Jugendliche u. Gebildetenprudenzen  
bittet zu suchen an  
Herrn Dietrich, S. 20, 21  
Domäne Stolzenburg a. S.  
zum 1. Juni

**bedeute Köchin**  
die Hausarbeit übernimmt und  
sowie in herrschaftlichen Diensten  
tätig war, auch beste Zeugnisse  
aufzuweisen hat. Frau Heilmann  
v. Volkemann, S. 20, 21

**Stütze oder best. Köchin**  
zum 1. Juni oder früher  
Herrn Dietrich, S. 20, 21  
Gebildete Köchinnen u. verheiratete  
Wäsche- u. Hausarbeiten, S. 20, 21

**Wochenpfliegerin**  
gehört für Mitte Juni auf  
Land. Personen, welche Ge-  
lehrung beifügen, wollen sich  
melden unter Angabe von  
Referenzen unter L. 597 an  
die Expedition d. Bl. 012008

**Weissnäherin**  
melde sich in halbesamtl. fäm-  
licher Wäsche- u. Hausarbeiten  
an. Direktion, S. 20, 21

**Friz Rose, S. 20, 21**  
Zehn Jahre in hiesigen  
Schulmädchen u. Kindertagen  
für nachmittags sofort gesucht  
Schulmädchen, S. 20, 21

**Schulmädchen**  
für Sonntag nach Mittag zum  
Sindenberg a. F. Frau Köchlin,  
Bismarckstr. 6, II.

**12 Mk.**  
fein Bodenweiden erst 2 1/2  
Kronen oder Wädhchen die 150 bis  
200 Mk. im Preis haben. Täglich  
frühends Besuch von Bräuten.  
Referenzen unter L. 597 an  
die Expedition d. Bl. 012008

**Arbeiterin, welche gut  
polieren kann (Soliste),**  
wird für dauernde Beschäftigung  
bei V. V. gesucht.  
Carl Köchlin, S. 20, 21

**Junges Mädchen**  
aus acht Familie als Verkäuferin  
für gel. Lad. Wäsche- u. Haus-  
arbeiten zum 1. Juni ein  
anständiges, S. 20, 21

**Mädchen**  
Fr. Heite, C. 20, 21  
Solist gesucht zum  
Aufwärterin  
für einige Stunden täglich. Zu  
suchen 4-6 Uhr nachmittags  
Bismarckstr. 4, I.

**fräulein**  
welche perfekt kochen kann, für  
kleinen feinen Haushalt  
gesucht. Hohes Gehalt. Off. unter  
L. 597 an die Exped. d. Bl.

**Erste Verkäuferinnen**  
Geschäftshaus J. Lewin.  
für die Abstellung Damen-Konfektion bei hohem Gehalt  
in dauernde Stellung gesucht.

**Maschinenschreiberin und Stenographin,**  
welche längere Zeit an Amalambureau gearbeitet hat, gegen  
sehr Gehalt. Zeugnisabschriften beifügen. 012008  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Kontoristin**  
für Stenographie, Schreibmaschine und allgemeine Kontor-  
arbeiten sofort für Wrodingen in Nähe von Halle von Heng-  
elshausen und Maschinenbau-Kontor gesucht.  
Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehalts-  
ansprüchen erbeten u. L. 1077 an die Exped. d. Bl. 012008

**Hansarbeiterinnen**  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Mädchen**  
für 1. Juni angenehme Stell.  
Familienanhangern  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Hausmädchen**  
für 1. Juni angenehme Stell.  
Familienanhangern  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Preiswerte Steppdecken**  
mit Seldenglanz-Satin a Stück von Mk. 4.80 an

**Trikot-Steppdecken**  
leicht und schmiegsam, für Bezüge passend.

**Kamelhaar- u. Woll-Schlaidecken**  
a Stck. v. Mk. 3 an, a Stck. v. Mk. 4.65 an

**Leichte seidene Schlafdecken**  
Größe 140x190 cm a Stück Mk. 7.25.

**Daunendecken** türkisch, Batist, Größe 130x200 cm Mk. 24.25.

**H. C. Weddy-Pönicke,**  
Halle a. S., Leipzigerstr. 6,  
Fernruf 292.

**Perfekte Köchin**  
welche auch Hausarbeit mit über-  
nimmt, bei hoch. Lohn für findere-  
liche Ehepart. gesucht. Off. unter  
L. 597 an die Exped. d. Bl. 012008

**Radikal**  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**17-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Gelehrte, welche in  
der hiesigen  
Schulmädchen u. Kindertagen  
für nachmittags sofort gesucht  
Schulmädchen, S. 20, 21**

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
Albert Schlichter, S. 20, 21

**Widowin**  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
für chemisches Warengeschäft  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
für chemisches Warengeschäft  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
für chemisches Warengeschäft  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
für chemisches Warengeschäft  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
für chemisches Warengeschäft  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Verkäuferin**  
für chemisches Warengeschäft  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**älteres Fräulein**  
oder alleinstehende Frau aus  
Nähe eines feinen einfachen  
Haushalts per 1. 7. evtl. früher  
gef. Off. u. d. Bl. d. Exped. d. Bl. 012008

**19-jährige, große u.  
starke Tochter, welche schon auf  
den Lande in Stellung war,  
suche ich hier in best. Haushalt  
als allseitige unter persönlicher  
Leitung der Hausfrau bei  
etwas Familienanhangern Stelle.  
Geh. Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21**

**Auch bei der Hitze verspüren  
täglich ca. 1000 Familien**

**Seefische**  
aus der

**„Nordsee“**  
Grosse Ulrichstrasse 58.

Dieses ist doch der beste Beweis, daß die Ware ebenso  
sicher ist wie im Winter. Der Freitag tritt aus eigenem  
Schlupfwinkel blutfrisch:

<b>Cabliau</b> ohne Kopf	Stück	15
<b>Schellfisch</b> ohne Kopf	Stück	19
<b>Karbonaden</b> brauerfertig	Stück	25
<b>Angelfisch</b> alter, 45	Stück	45
<b>Rotzunge</b> mittel, 45	Stück	45
<b>Rotzunge</b> groß, 65	Stück	65
<b>Scholle</b> groß u. mittel	Stück	35
<b>Bratfische</b> alle Sorten	Stück	25
<b>Geecht</b> ohne Kopf	Stück	45

Der Freitag zum Pfingstfest:  
Stelnbut, Heilbut, Seezungen, Flusszander,  
Flussaale, im Stück 110 Stk.  
Lebende Aale in all. Größen, jetzt besonders fett u. saft.  
**Hochfeine geräuch. Elb-Aale**  
Stück 45, 55, 65, 75 und größer.

**Uha!**  
nur Leipzigerstraße 11

finden die besten nur von feinen Herren  
wenig getragenen **Maß-Größen**  
Serie I Serie II Serie III Serie IV  
10 Stk. 14 Stk. 20 Stk. 24 Stk.  
um 100.

Frach- und Gehalts-Anfrage bereiten  
von 1.50 Mk. an

**11 Leipzigerstraße 11**

**Gebildeter Herr**  
nach auswärts. Nähe Vertebung,  
sucht freimüthlichen Beruf  
mit höherer Lebensartigkeit. Aus-  
bildung, auch in der  
Richt. annehme. Off. unter L. 1077  
an die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21

**Dampf-Bettfedern-  
Reinigungsanstalt**  
mit elektrischem Betrieb.  
Alle Federn werden wie neu.  
Günstige Preise in gr. Mengen.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Selbst. akad. geb. Ingenieur.**  
Arbeitskraft, 31 Jahr alt, wünscht  
die Bekanntschaft einer feinen  
Dame aus dem Saalkreis.  
Offert. unter L. 9851 an  
die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21

**Totalausverkauf  
in  
Hüten**  
aus Geschäftsvergangen auf wirrl.  
Euphorie. Herr u. ungar.  
einfachste bis eleganteste Aus-  
führung, edle Federn u. Reiter.  
Blumen, Honig u. Nadel, alles  
in großer Auswahl. Niemand laßt  
sich abringen, unbedeutend, es  
bleibt Ihnen die Sicherheit, nur in  
Sparta vertrieben. Gebet. alle  
Wünsche. Off. unter L. 597 an  
die Exped. d. Bl. 012008

**Herr,**  
42 Jahr. Privatbesitzer, sucht  
Beruf. auch in der  
Richt. annehme. Off. unter L. 1077  
an die Filiale dieses Blattes  
S. 20, 21

**Grudeöfen.**  
In Ausführung von 200-425 an.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**23-jähr. best. Mädchen.**  
in gut bürgerl. St. erl. sucht  
Stellung als Stütze am liebsten  
in der Nähe von Halle. Offert.  
unter L. 9851 an die Exped. d. Bl.

**Grudeöfen.**  
In Ausführung von 200-425 an.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Mamsell.**  
Offerten an Max Müller,  
Garten- u. Gutsbesitzer,  
Groschhofstr. 10 bei S. 20, 21  
Günstige Damenmädchen a. V. d. Bl.  
Offert. unter L. 9851 an die Exped. d. Bl.

**Grudeöfen.**  
In Ausführung von 200-425 an.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Verföbenede**  
**Chemisets,  
Kragen,  
Krawatten,  
bunte Garnituren,  
Sirupfe**  
für Männer, Frauen und Kinder,  
zu allerbilligsten Preisen.  
**M. Gotthell,**  
Gr. Klausstr. 6, Ecke Clarastr.

**Grudeöfen.**  
In Ausführung von 200-425 an.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Heiraten**  
22 Jahre alt (Hebräischer),  
sucht Stellung als Stütze bei  
einer feinen Dame oder in feiner  
Büro. Offert. unter L. 9851 an  
die Exped. d. Bl.

**Grudeöfen.**  
In Ausführung von 200-425 an.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Pfingst-Owensch!**  
Schnitz, Dämmen, Quastel, 23 J.  
wünscht die Bekanntschaft einer  
feinen Dame im Alter v. 45 bis  
50 Jahren mit etwas Vermögen.  
Bereitsverheiratet. Offert. unter  
L. 1051 a. d. Filiale d. Blattes  
S. 20, 21

**Grudeöfen.**  
In Ausführung von 200-425 an.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche**

**Hausmannsposten**  
ober. Beschäft. irgend welsch. Art  
suchen hier. anhand. Gehalte  
Mit. 50 er. Vorher selbständ.  
Wirtschaftsbetrieb. Inexp. d. Bl.  
Günstige Stellen. Offert. unter  
L. 1077 a. d. Exped. d. Bl.

**Mädchen**  
für 1. Juni angenehme Stell.  
Familienanhangern  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Gelegenheitskauf!**  
12 Pf. Wollw. Meranoelner, a. H. 1.75  
1 Pf. Wollw. Vorsch. a. H. 1.50  
6 Pf. roter Saft a. H. 1.50  
3 Pf. Wollw. a. H. 1.75  
an gewaschen oder einzeln zu  
verkaufen.  
Herrn Dietrich, S. 20, 21

**Hosenträger**  
grosste Auswahl  
von 50 Pf. bis 5.-  
Mk.  
Gummi-Absätze  
von 40 Pf. an  
**E. Kortscher,**  
unter Leipziger-  
strasse 2.

Wir empfehlen für die

Ferner offerieren wir:

# Pfingst-Feiertage

Junge Hahn, Enten und Gänse, Brüss. und steyr. Poularden und Hähnchen, Waldschnecken, Prager Schinken, grosse Oder-Tafelkrebse, Helgol. Hummern, frische Rehrlücken und -Keulen.

Frischen Spargel, franz. Artischocken, frische Tomaten, neue Algier- u. Malta-Kartoffeln, prachtvolle Matjos-Heringe.

Frische Pfirsiche, frische Erdbeeren, Madeira-Ananas, Waldmeister, Bananen, neue austral. Tafeläpfel.

## Pottel & Broskowski.

Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

## Prima la. Astrachan- und Malosol-Kaviar,

Pfund 10.—, 12.—, 15.—, 20.— u. 22.— Mk.

vom Frühjahrsfang in hellgrauer, perlender, delizöser Ware.

Fettlossendend geräuch. Lachs, geräuch. Aale, echte Kieler Sprötten und Schleibeklinge, Strassh. Gänseleber-Pasteten, sowie alle Sorten Braunsch. und Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren in grösster Auswahl.

**Garnierte Schüsseln** mit gekochtem Hummer, Hummer-Mayonnaise, Ital. Salat, Tafelausschnitt, Pasteten, Fischwaren, sowie einzelne warme u. kalte Zwischengerichte in hochparter, geschmackvoller und vornehmer Art in unserer Stadtküche hergerichtet.

## Braunsch. Gemüsekonserven u. rhein. Kompottfrüchte

so lange Vorrat zu Ausverkaufspreisen

Feinste Qualität — anerkannt billig. Preis.

### Deutscher Reichstag.

Am Bundesratssitzung: Debatte und Votum.  
Der Präsident Reempf eröffnet die Sitzung um 10 Uhr 20 Min.  
Auf der Tagesordnung steht zunächst der Antrag ber. Beratung des Reichstages bis zum 26. November.

**Abg. Haake (Soz.):** Der Reichstag ist zu spät einberufen worden, hat aber trotzdem sehr viel geleistet. Es war nur möglich dadurch, daß mit der Arbeitskraft der Abgeordneten Kaubau geschrieben wurde. Auch die Journalisten und Stenographen hatten darunter zu leiden.  
Der Antrag wird angenommen.

Die Debatte eröffnet in dritter Lesung der Aufgabebetrag zum Anleihegeschäft mit Luxemburg (wie die drei Beträge mit Belgien).

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Es folgt die dritte Lesung des Militärbudgets für das nächste Jahr. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Antrag wird angenommen. Der Antrag wird angenommen.

Der Reichstag wird mit dem Reichsanwalt und Reichsanwalt für die Reichsanwalt, als daß ich diesem Sache nicht beipflichten sollte. Aber Sie geben damit etwas anders vor. Die Reichsanwalt müssen es so hinzustellen, als ob nur eine geringfügige Fortbildung unserer Verfassungslage nach den ihnen vorliegenden Zielen ihre Absicht sei. Als Herr Siedelmann bei der Geschäftsberichtsdebatte seine Ausführungen machte, war der Reichstag einmütig der Ansicht, es solle keine Veränderung des konstitutionellen Systems gemacht sein, unter dem wir leben. Er hat das System, die Nationalliberalen und die Progressiven aufgerufen, sie sollen Männer werden und zur Tat schreiten, sie sollen den Reichstag durch die Tat zur Wirklichkeit verhelfen. Ist das eine verfassungsmäßige Fortbildung? (Sehr laut.) Das ist ein scharfer Eingriff in unser konstitutionelles System. Was im Hinblick auf Parteien und in der Presse gesagt worden ist über die Form, wie Sie die Ziele erreichen wollen, denen Sie nachstreben, das ist von Verfassungsmäßigkeit keine Rede mehr. (Ja, ja.) Sie sollten nicht anderen Teilchen den Vorwurf machen, daß sie nicht für die Verfassung eintritten.

**Abg. Schulz-Bromberg (Rp.):** Der Reichstag hat in den 24 Jahren seiner Regierung bewiesen, daß er es treu mit der Verfassung meint.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Der Reichstag hat in den 24 Jahren seiner Regierung bewiesen, daß er es treu mit der Verfassung meint.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

**Abg. Emmel (Soz.):** Der eisenlohnrechtliche Landbau hat seine Angelegenheit nicht übergeben.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Damit schließt die Generaldebatte. Der Etat des Reichstages wird bewilligt. Es folgt der Etat des Reichsanwalts und der Reichsanwalts.

Beiderbeihilfung der Dittmar-Anleihe an die betreffenden Beamten in Polen und Westpreußen bis zum Schlusse dieses Jahres.

**Abg. Weitzel (Ant.):** Wir beantragen Wiederbeihilfung der Dittmar-Anleihe zum minderen in dreierlei der bisherigen Höhe. Im Prinzip muß die Dittmar-Anleihe aufrecht erhalten werden.

**Abg. Schlegel (Ant.):** Wir beantragen volle Aufrechterhaltung der bisherigen Dittmar-Anleihe.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Die Dittmar-Anleihe ist erledigt. Im Ober die Beamten nicht zu schädigen, unterliegen wir dem sozialdemokratischen Antrag.

**Abg. Schulz-Bromberg (Rp.):** Nimmt dem konservative Antrag zu.

Staatssekretär Krause: Konstitutionelle Unterschiede werden bei der Dittmar-Anleihe nicht gemacht.

**Abg. Weitzel (Ant.):** Wir treten dem Antrag der Nationalliberalen bei, dem des Zentrum bei.

**Abg. Weitzel (Ant.):** Wenn wir auch den Etat ablehnen, so arbeiten wir doch mit, um möglichst gut zu werden.

Dieser Antrag wird unter Beachtung der anderen Anträge der Dittmar-Anleihe angenommen, wonach an Stelle der bisherigen Dittmar-Anleihe für die mittleren, kanalen- und Unterbecken der Provinz Polen und der gemischtsprachigen Kreise der Provinz Westpreußen, sofern sie am 31. März dieses Jahres die Dittmar-Anleihe begeben haben, Entschädigungen in der bisherigen Höhe bis zum 31. Dezember dieses Jahres gewährt werden.

Dieser Antrag wird der Rest des Etats erledigt.

Die weiteren Anträge werden ohne erhebliche Debatte erledigt.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

**Abg. Siedelmann (Soz.):** Ich habe kein Wort zurückzunehmen. Auch der Reichsanwalt hat mich völlig missverstanden. Wir wollen auf freies Denken und auf freie Meinungsäußerung bestehen.

Einmaliges Angebot

Konserven.

Letzter Extra-Verkauf.

Nur soweit Vorrat.

Table listing various food items like Stangenspargel, Brechspargel, Birnen, etc. with prices per unit.

Table listing food items like Junge Erbsen, Kaiserschoten, etc. with prices per unit.

Table listing food items like Leipziger Allerlei, Jg. Kohlrabi, etc. with prices per unit.

Table listing food items like Oelsardinen, Russ. Sardinen, etc. with prices per unit.

Advertisement for Riesen-Schlangengurken, Hochf. Braunsch. Spargel, etc. with prices.

1 grosser Posten Damen-Gürtel fast zur Hälfte des bisherigen Preises.

Table listing items like Puddingpulver, Backpulver, etc. with prices.

Table listing items like Stachelbeerwein, Heidelbeerwein, etc. with prices.

Table listing items like Samos, Samos-Ausbruch, etc. with prices.

Table listing items like la. Rotwein, Margeaux Medoc, etc. with prices.

Advertisement for Maibowle and Haushalt-Schokolade.

Advertisement for M.BÄR Kakao.

Advertisement for Maibowle by Alfred Bernhardt, featuring a large '90' and 'Fig. exkl.' text.

Advertisement for 'Kurheffen in der Fremde' featuring a portrait of a man and text about staying in hotels.

Beachtmachung. Straßenbeleuchtung. Im Monat Juni 1912 brennen die Nachtlaternen...

Beachtmachung. Es wird darauf hingewiesen, daß nach der Verordnung...

Beachtmachung. Die auf dem Stadtkriegerdenkmal belegene Grabgräberstätte...

Advertisement for Fahrradreparaturen, Patent-Verfahren, and Maier-Arbeit.

Advertisement for Auktion (Auction) listing various items for sale.

Advertisement for Kirschverpackung (Cherry packaging) and Weiß. Einwickelpapier (White wrapping paper).

Advertisement for General-Anzeiger (General News) listing subscription rates and contact information.

# AXMIN-Konfekt

das wegen seines Wohlgeschmackes, seiner milden, sicheren Wirkung mit Recht beliebteste Mittel zur Regulierung des Stuhlganges und Verhütung von Verstopfung für Erwachsene und Kinder sollte in keinem Haushalt fehlen. Von zahlreichen Aerzten wärmstens empfohlen. Originalabdososen mit 20 Fruchtstücken M. 1.— Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und verlange ausdrücklich: Axmin.

## Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N., Große Brunnenstraße 3a.  
 Geburten (22. Mai): Der Directorial-Assistent bei der Königlichen Post, Paul Rausch und Elisabeth Schmidt, Berlin-Friedrichs- und Bismarckstr. 11.  
 Geboren (22. Mai): Dem Arbeiter Otto Stiele ein S. Wilhelm, Hermannstr. 19.  
 Gestorben (22. Mai): Der Kaufmann Carl Stiefels 46 J., Trautstr. 8. — Der Schriftführer Otto Bauer aus Merseburg 55 J., Beilengarten 6.  
 Standesamt Halle-S., Steinweg 2.  
 Aufgeboren (22. Mai): Der Schmarz Hans Ernst und Charlotte Tauch, Gottesackerstr. 15 und Or. Ulrichstr. 88.  
 Geboren (22. Mai): Dem Wollweber Otto Sumner ein S. Carl, Stiebanerstr. 157. — Dem Kaufmann Reinhold Stieker

eine T. Hildegard, Bärgele 3. — Dem Stellmacher Gustav Men eine T. Margarete, Bernhardsstr. 30. — Dem Maler Max Trebbius eine T. Gerda, Serrenstr. 7. — Dem Ingenieur Heinrich Sonnenrot ein S. Heinrich, Hauptstr. 183.  
 Gestorben (22. Mai): Des Kaufmanns, Witwe S. Franz 1 Tag, Wilhelmstr. 7. — Des Korbmachereifabrikanten Rudolf Knauth in Querfurt Charlotte Nina geb. Wölter 42 J., Klinkstr. — Der Arbeiter Albert Frühling 69 J., Weierstr. 20.  
 Der Handarbeiter Gottfried Zuch an Schlichte 63 J., Stiebaner- und Gutschkestraße 3. — Des Schneiders August 3 Mon., Klinkstr. — Die Witwe Mollate Deyer geb. Weingut 54 J., Or. Wallstr. 20.  
 Andärrische Nachrichten.  
 Der Leichtr 8. D. Bergmann und M. M. Kircken, Halle und Delitzsch. — Der Leichtr 8. R. Kronberg und M. A. Franke, St. Götthelfen. — Der Hülfseiser 8. K. Eberle und U. K. Gähler,

Wahren und Süssen. — Der Ingenieur Giacomo Caffola und M. S. Simon, Barbengo und Halle.

## Wie glänzt die Welt in Duft und Sonne.

Ihre herrlich und sonnig ist der Mai! Aber haben Sie nicht einen Bekannten, der auch jetzt erstarrt ist und gar nicht weiß, woher er's hat? Erhalten Sie ihn's eben in jeder Jahreszeit und immer mit der besten Wirkung! Die Sonne, die bei 20 Jahren mit Soliärie benützt wird, und auch ohne Soliärie in Mineral-Quellen, die man in jeder Jahreszeit ertragen erhält. Mineral-Quellen für Halle und Umgebung.

Mineralwasser. Am 22. Mai. Belegenen Unterweg 108. Miltelstr. 102. Bernburg + 104. Gabe Dörffel + 142. Unterweg + 102. Dresden - 174. Magdeburg + 108. Trotha 21. + 136.

## Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

### Grundstücke

Eine kleine Landwirtschaft, sehr gut für Körner pflanzend, 12,6 Preuss. Morgen groß, mit daraufstehendem Gebäude, direkt an der Bahn, ist für den Spottpreis von 12000 M. sofort veräußert. Ernstliche Käufer mit 4500 M. Vermögen können dieselben sofort übernehmen. Jeder, der sich bezieht, ist gute Kunde werdend. Herr J. J. unter 717 an die Exped. d. Bl.

### Grundstücke

Grundstücke am Viktoriapark billig zu verkaufen. Offert unter 687 an die Exped. d. Bl.

### Restaurant-Grundstück

an d. Garten u. Regelbau, in freierhand, billig zu veräußern. Preis 60000 M. Nr. 12-15 1000 M. an d. Exped. d. Bl.

### Haus

in besten Geschäftslage, mit 2 Kellern, über 6% Verzinsung zu verkaufen. Offert unter 830 an Hausbesitzer u. Vogler, Halle a. S. 1522

### Neuerbautes Wohnhaus

mit 1 od. 2 Familien. Preise Halle ist zu veräußern. Offert unter 841 an die Exped. d. Bl.

### Stiebler-Verkauf

In einer kleineren Stadt. Anhang ist eine feine, sehr lebende Viehzucht mit Grundbesitz, alles billig zu verkaufen. Für nächsten Freitag, Freitag, 26. Mai, 10 Uhr, in der Wohnung des Herrn J. J. unter 717 an die Exped. d. Bl.

### Wohnung

in bester Lage, mit 2 Kellern, über 6% Verzinsung zu verkaufen. Offert unter 830 an Hausbesitzer u. Vogler, Halle a. S. 1522

### Bergzabern

gefundene u. frequentierte Sulfurquelle der Salze, am Fuße der Bogen. Amalgamische, frei, best. Lage, eine prächtige, massiv, neu, feinst angelegt.

### Villa

sehr preisw. u. schön. 1000 M. wert. Eintrags: 2000 M. prima Keller. 1. Stock: 4 Zimm. 2. Stock: 4 Zimm. 3. Stock: 4 Zimm. 4. Stock: 4 Zimm. 5. Stock: 4 Zimm. 6. Stock: 4 Zimm. 7. Stock: 4 Zimm. 8. Stock: 4 Zimm. 9. Stock: 4 Zimm. 10. Stock: 4 Zimm. 11. Stock: 4 Zimm. 12. Stock: 4 Zimm. 13. Stock: 4 Zimm. 14. Stock: 4 Zimm. 15. Stock: 4 Zimm. 16. Stock: 4 Zimm. 17. Stock: 4 Zimm. 18. Stock: 4 Zimm. 19. Stock: 4 Zimm. 20. Stock: 4 Zimm. 21. Stock: 4 Zimm. 22. Stock: 4 Zimm. 23. Stock: 4 Zimm. 24. Stock: 4 Zimm. 25. Stock: 4 Zimm. 26. Stock: 4 Zimm. 27. Stock: 4 Zimm. 28. Stock: 4 Zimm. 29. Stock: 4 Zimm. 30. Stock: 4 Zimm. 31. Stock: 4 Zimm. 32. Stock: 4 Zimm. 33. Stock: 4 Zimm. 34. Stock: 4 Zimm. 35. Stock: 4 Zimm. 36. Stock: 4 Zimm. 37. Stock: 4 Zimm. 38. Stock: 4 Zimm. 39. Stock: 4 Zimm. 40. Stock: 4 Zimm. 41. Stock: 4 Zimm. 42. Stock: 4 Zimm. 43. Stock: 4 Zimm. 44. Stock: 4 Zimm. 45. Stock: 4 Zimm. 46. Stock: 4 Zimm. 47. Stock: 4 Zimm. 48. Stock: 4 Zimm. 49. Stock: 4 Zimm. 50. Stock: 4 Zimm. 51. Stock: 4 Zimm. 52. Stock: 4 Zimm. 53. Stock: 4 Zimm. 54. Stock: 4 Zimm. 55. Stock: 4 Zimm. 56. Stock: 4 Zimm. 57. Stock: 4 Zimm. 58. Stock: 4 Zimm. 59. Stock: 4 Zimm. 60. Stock: 4 Zimm. 61. Stock: 4 Zimm. 62. Stock: 4 Zimm. 63. Stock: 4 Zimm. 64. Stock: 4 Zimm. 65. Stock: 4 Zimm. 66. Stock: 4 Zimm. 67. Stock: 4 Zimm. 68. Stock: 4 Zimm. 69. Stock: 4 Zimm. 70. Stock: 4 Zimm. 71. Stock: 4 Zimm. 72. Stock: 4 Zimm. 73. Stock: 4 Zimm. 74. Stock: 4 Zimm. 75. Stock: 4 Zimm. 76. Stock: 4 Zimm. 77. Stock: 4 Zimm. 78. Stock: 4 Zimm. 79. Stock: 4 Zimm. 80. Stock: 4 Zimm. 81. Stock: 4 Zimm. 82. Stock: 4 Zimm. 83. Stock: 4 Zimm. 84. Stock: 4 Zimm. 85. Stock: 4 Zimm. 86. Stock: 4 Zimm. 87. Stock: 4 Zimm. 88. Stock: 4 Zimm. 89. Stock: 4 Zimm. 90. Stock: 4 Zimm. 91. Stock: 4 Zimm. 92. Stock: 4 Zimm. 93. Stock: 4 Zimm. 94. Stock: 4 Zimm. 95. Stock: 4 Zimm. 96. Stock: 4 Zimm. 97. Stock: 4 Zimm. 98. Stock: 4 Zimm. 99. Stock: 4 Zimm. 100. Stock: 4 Zimm. 101. Stock: 4 Zimm. 102. Stock: 4 Zimm. 103. Stock: 4 Zimm. 104. Stock: 4 Zimm. 105. Stock: 4 Zimm. 106. Stock: 4 Zimm. 107. Stock: 4 Zimm. 108. Stock: 4 Zimm. 109. Stock: 4 Zimm. 110. Stock: 4 Zimm. 111. Stock: 4 Zimm. 112. Stock: 4 Zimm. 113. Stock: 4 Zimm. 114. Stock: 4 Zimm. 115. Stock: 4 Zimm. 116. Stock: 4 Zimm. 117. Stock: 4 Zimm. 118. Stock: 4 Zimm. 119. Stock: 4 Zimm. 120. Stock: 4 Zimm. 121. Stock: 4 Zimm. 122. Stock: 4 Zimm. 123. Stock: 4 Zimm. 124. Stock: 4 Zimm. 125. Stock: 4 Zimm. 126. Stock: 4 Zimm. 127. Stock: 4 Zimm. 128. Stock: 4 Zimm. 129. Stock: 4 Zimm. 130. Stock: 4 Zimm. 131. Stock: 4 Zimm. 132. Stock: 4 Zimm. 133. Stock: 4 Zimm. 134. Stock: 4 Zimm. 135. Stock: 4 Zimm. 136. Stock: 4 Zimm. 137. Stock: 4 Zimm. 138. Stock: 4 Zimm. 139. Stock: 4 Zimm. 140. Stock: 4 Zimm. 141. Stock: 4 Zimm. 142. Stock: 4 Zimm. 143. Stock: 4 Zimm. 144. Stock: 4 Zimm. 145. Stock: 4 Zimm. 146. Stock: 4 Zimm. 147. Stock: 4 Zimm. 148. Stock: 4 Zimm. 149. Stock: 4 Zimm. 150. Stock: 4 Zimm. 151. Stock: 4 Zimm. 152. Stock: 4 Zimm. 153. Stock: 4 Zimm. 154. Stock: 4 Zimm. 155. Stock: 4 Zimm. 156. Stock: 4 Zimm. 157. Stock: 4 Zimm. 158. Stock: 4 Zimm. 159. Stock: 4 Zimm. 160. Stock: 4 Zimm. 161. Stock: 4 Zimm. 162. Stock: 4 Zimm. 163. Stock: 4 Zimm. 164. Stock: 4 Zimm. 165. Stock: 4 Zimm. 166. Stock: 4 Zimm. 167. Stock: 4 Zimm. 168. Stock: 4 Zimm. 169. Stock: 4 Zimm. 170. Stock: 4 Zimm. 171. Stock: 4 Zimm. 172. Stock: 4 Zimm. 173. Stock: 4 Zimm. 174. Stock: 4 Zimm. 175. Stock: 4 Zimm. 176. Stock: 4 Zimm. 177. Stock: 4 Zimm. 178. Stock: 4 Zimm. 179. Stock: 4 Zimm. 180. Stock: 4 Zimm. 181. Stock: 4 Zimm. 182. Stock: 4 Zimm. 183. Stock: 4 Zimm. 184. Stock: 4 Zimm. 185. Stock: 4 Zimm. 186. Stock: 4 Zimm. 187. Stock: 4 Zimm. 188. Stock: 4 Zimm. 189. Stock: 4 Zimm. 190. Stock: 4 Zimm. 191. Stock: 4 Zimm. 192. Stock: 4 Zimm. 193. Stock: 4 Zimm. 194. Stock: 4 Zimm. 195. Stock: 4 Zimm. 196. Stock: 4 Zimm. 197. Stock: 4 Zimm. 198. Stock: 4 Zimm. 199. Stock: 4 Zimm. 200. Stock: 4 Zimm. 201. Stock: 4 Zimm. 202. Stock: 4 Zimm. 203. Stock: 4 Zimm. 204. Stock: 4 Zimm. 205. Stock: 4 Zimm. 206. Stock: 4 Zimm. 207. Stock: 4 Zimm. 208. Stock: 4 Zimm. 209. Stock: 4 Zimm. 210. Stock: 4 Zimm. 211. Stock: 4 Zimm. 212. Stock: 4 Zimm. 213. Stock: 4 Zimm. 214. Stock: 4 Zimm. 215. Stock: 4 Zimm. 216. Stock: 4 Zimm. 217. Stock: 4 Zimm. 218. Stock: 4 Zimm. 219. Stock: 4 Zimm. 220. Stock: 4 Zimm. 221. Stock: 4 Zimm. 222. Stock: 4 Zimm. 223. Stock: 4 Zimm. 224. Stock: 4 Zimm. 225. Stock: 4 Zimm. 226. Stock: 4 Zimm. 227. Stock: 4 Zimm. 228. Stock: 4 Zimm. 229. Stock: 4 Zimm. 230. Stock: 4 Zimm. 231. Stock: 4 Zimm. 232. Stock: 4 Zimm. 233. Stock: 4 Zimm. 234. Stock: 4 Zimm. 235. Stock: 4 Zimm. 236. Stock: 4 Zimm. 237. Stock: 4 Zimm. 238. Stock: 4 Zimm. 239. Stock: 4 Zimm. 240. Stock: 4 Zimm. 241. Stock: 4 Zimm. 242. Stock: 4 Zimm. 243. Stock: 4 Zimm. 244. Stock: 4 Zimm. 245. Stock: 4 Zimm. 246. Stock: 4 Zimm. 247. Stock: 4 Zimm. 248. Stock: 4 Zimm. 249. Stock: 4 Zimm. 250. Stock: 4 Zimm. 251. Stock: 4 Zimm. 252. Stock: 4 Zimm. 253. Stock: 4 Zimm. 254. Stock: 4 Zimm. 255. Stock: 4 Zimm. 256. Stock: 4 Zimm. 257. Stock: 4 Zimm. 258. Stock: 4 Zimm. 259. Stock: 4 Zimm. 260. Stock: 4 Zimm. 261. Stock: 4 Zimm. 262. Stock: 4 Zimm. 263. Stock: 4 Zimm. 264. Stock: 4 Zimm. 265. Stock: 4 Zimm. 266. Stock: 4 Zimm. 267. Stock: 4 Zimm. 268. Stock: 4 Zimm. 269. Stock: 4 Zimm. 270. Stock: 4 Zimm. 271. Stock: 4 Zimm. 272. Stock: 4 Zimm. 273. Stock: 4 Zimm. 274. Stock: 4 Zimm. 275. Stock: 4 Zimm. 276. Stock: 4 Zimm. 277. Stock: 4 Zimm. 278. Stock: 4 Zimm. 279. Stock: 4 Zimm. 280. Stock: 4 Zimm. 281. Stock: 4 Zimm. 282. Stock: 4 Zimm. 283. Stock: 4 Zimm. 284. Stock: 4 Zimm. 285. Stock: 4 Zimm. 286. Stock: 4 Zimm. 287. Stock: 4 Zimm. 288. Stock: 4 Zimm. 289. Stock: 4 Zimm. 290. Stock: 4 Zimm. 291. Stock: 4 Zimm. 292. Stock: 4 Zimm. 293. Stock: 4 Zimm. 294. Stock: 4 Zimm. 295. Stock: 4 Zimm. 296. Stock: 4 Zimm. 297. Stock: 4 Zimm. 298. Stock: 4 Zimm. 299. Stock: 4 Zimm. 300. Stock: 4 Zimm. 301. Stock: 4 Zimm. 302. Stock: 4 Zimm. 303. Stock: 4 Zimm. 304. Stock: 4 Zimm. 305. Stock: 4 Zimm. 306. Stock: 4 Zimm. 307. Stock: 4 Zimm. 308. Stock: 4 Zimm. 309. Stock: 4 Zimm. 310. Stock: 4 Zimm. 311. Stock: 4 Zimm. 312. Stock: 4 Zimm. 313. Stock: 4 Zimm. 314. Stock: 4 Zimm. 315. Stock: 4 Zimm. 316. Stock: 4 Zimm. 317. Stock: 4 Zimm. 318. Stock: 4 Zimm. 319. Stock: 4 Zimm. 320. Stock: 4 Zimm. 321. Stock: 4 Zimm. 322. Stock: 4 Zimm. 323. Stock: 4 Zimm. 324. Stock: 4 Zimm. 325. Stock: 4 Zimm. 326. Stock: 4 Zimm. 327. Stock: 4 Zimm. 328. Stock: 4 Zimm. 329. Stock: 4 Zimm. 330. Stock: 4 Zimm. 331. Stock: 4 Zimm. 332. Stock: 4 Zimm. 333. Stock: 4 Zimm. 334. Stock: 4 Zimm. 335. Stock: 4 Zimm. 336. Stock: 4 Zimm. 337. Stock: 4 Zimm. 338. Stock: 4 Zimm. 339. Stock: 4 Zimm. 340. Stock: 4 Zimm. 341. Stock: 4 Zimm. 342. Stock: 4 Zimm. 343. Stock: 4 Zimm. 344. Stock: 4 Zimm. 345. Stock: 4 Zimm. 346. Stock: 4 Zimm. 347. Stock: 4 Zimm. 348. Stock: 4 Zimm. 349. Stock: 4 Zimm. 350. Stock: 4 Zimm. 351. Stock: 4 Zimm. 352. Stock: 4 Zimm. 353. Stock: 4 Zimm. 354. Stock: 4 Zimm. 355. Stock: 4 Zimm. 356. Stock: 4 Zimm. 357. Stock: 4 Zimm. 358. Stock: 4 Zimm. 359. Stock: 4 Zimm. 360. Stock: 4 Zimm. 361. Stock: 4 Zimm. 362. Stock: 4 Zimm. 363. Stock: 4 Zimm. 364. Stock: 4 Zimm. 365. Stock: 4 Zimm. 366. Stock: 4 Zimm. 367. Stock: 4 Zimm. 368. Stock: 4 Zimm. 369. Stock: 4 Zimm. 370. Stock: 4 Zimm. 371. Stock: 4 Zimm. 372. Stock: 4 Zimm. 373. Stock: 4 Zimm. 374. Stock: 4 Zimm. 375. Stock: 4 Zimm. 376. Stock: 4 Zimm. 377. Stock: 4 Zimm. 378. Stock: 4 Zimm. 379. Stock: 4 Zimm. 380. Stock: 4 Zimm. 381. Stock: 4 Zimm. 382. Stock: 4 Zimm. 383. Stock: 4 Zimm. 384. Stock: 4 Zimm. 385. Stock: 4 Zimm. 386. Stock: 4 Zimm. 387. Stock: 4 Zimm. 388. Stock: 4 Zimm. 389. Stock: 4 Zimm. 390. Stock: 4 Zimm. 391. Stock: 4 Zimm. 392. Stock: 4 Zimm. 393. Stock: 4 Zimm. 394. Stock: 4 Zimm. 395. Stock: 4 Zimm. 396. Stock: 4 Zimm. 397. Stock: 4 Zimm. 398. Stock: 4 Zimm. 399. Stock: 4 Zimm. 400. Stock: 4 Zimm. 401. Stock: 4 Zimm. 402. Stock: 4 Zimm. 403. Stock: 4 Zimm. 404. Stock: 4 Zimm. 405. Stock: 4 Zimm. 406. Stock: 4 Zimm. 407. Stock: 4 Zimm. 408. Stock: 4 Zimm. 409. Stock: 4 Zimm. 410. Stock: 4 Zimm. 411. Stock: 4 Zimm. 412. Stock: 4 Zimm. 413. Stock: 4 Zimm. 414. Stock: 4 Zimm. 415. Stock: 4 Zimm. 416. Stock: 4 Zimm. 417. Stock: 4 Zimm. 418. Stock: 4 Zimm. 419. Stock: 4 Zimm. 420. Stock: 4 Zimm. 421. Stock: 4 Zimm. 422. Stock: 4 Zimm. 423. Stock: 4 Zimm. 424. Stock: 4 Zimm. 425. Stock: 4 Zimm. 426. Stock: 4 Zimm. 427. Stock: 4 Zimm. 428. Stock: 4 Zimm. 429. Stock: 4 Zimm. 430. Stock: 4 Zimm. 431. Stock: 4 Zimm. 432. Stock: 4 Zimm. 433. Stock: 4 Zimm. 434. Stock: 4 Zimm. 435. Stock: 4 Zimm. 436. Stock: 4 Zimm. 437. Stock: 4 Zimm. 438. Stock: 4 Zimm. 439. Stock: 4 Zimm. 440. Stock: 4 Zimm. 441. Stock: 4 Zimm. 442. Stock: 4 Zimm. 443. Stock: 4 Zimm. 444. Stock: 4 Zimm. 445. Stock: 4 Zimm. 446. Stock: 4 Zimm. 447. Stock: 4 Zimm. 448. Stock: 4 Zimm. 449. Stock: 4 Zimm. 450. Stock: 4 Zimm. 451. Stock: 4 Zimm. 452. Stock: 4 Zimm. 453. Stock: 4 Zimm. 454. Stock: 4 Zimm. 455. Stock: 4 Zimm. 456. Stock: 4 Zimm. 457. Stock: 4 Zimm. 458. Stock: 4 Zimm. 459. Stock: 4 Zimm. 460. Stock: 4 Zimm. 461. Stock: 4 Zimm. 462. Stock: 4 Zimm. 463. Stock: 4 Zimm. 464. Stock: 4 Zimm. 465. Stock: 4 Zimm. 466. Stock: 4 Zimm. 467. Stock: 4 Zimm. 468. Stock: 4 Zimm. 469. Stock: 4 Zimm. 470. Stock: 4 Zimm. 471. Stock: 4 Zimm. 472. Stock: 4 Zimm. 473. Stock: 4 Zimm. 474. Stock: 4 Zimm. 475. Stock: 4 Zimm. 476. Stock: 4 Zimm. 477. Stock: 4 Zimm. 478. Stock: 4 Zimm. 479. Stock: 4 Zimm. 480. Stock: 4 Zimm. 481. Stock: 4 Zimm. 482. Stock: 4 Zimm. 483. Stock: 4 Zimm. 484. Stock: 4 Zimm. 485. Stock: 4 Zimm. 486. Stock: 4 Zimm. 487. Stock: 4 Zimm. 488. Stock: 4 Zimm. 489. Stock: 4 Zimm. 490. Stock: 4 Zimm. 491. Stock: 4 Zimm. 492. Stock: 4 Zimm. 493. Stock: 4 Zimm. 494. Stock: 4 Zimm. 495. Stock: 4 Zimm. 496. Stock: 4 Zimm. 497. Stock: 4 Zimm. 498. Stock: 4 Zimm. 499. Stock: 4 Zimm. 500. Stock: 4 Zimm. 501. Stock: 4 Zimm. 502. Stock: 4 Zimm. 503. Stock: 4 Zimm. 504. Stock: 4 Zimm. 505. Stock: 4 Zimm. 506. Stock: 4 Zimm. 507. Stock: 4 Zimm. 508. Stock: 4 Zimm. 509. Stock: 4 Zimm. 510. Stock: 4 Zimm. 511. Stock: 4 Zimm. 512. Stock: 4 Zimm. 513. Stock: 4 Zimm. 514. Stock: 4 Zimm. 515. Stock: 4 Zimm. 516. Stock: 4 Zimm. 517. Stock: 4 Zimm. 518. Stock: 4 Zimm. 519. Stock: 4 Zimm. 520. Stock: 4 Zimm. 521. Stock: 4 Zimm. 522. Stock: 4 Zimm. 523. Stock: 4 Zimm. 524. Stock: 4 Zimm. 525. Stock: 4 Zimm. 526. Stock: 4 Zimm. 527. Stock: 4 Zimm. 528. Stock: 4 Zimm. 529. Stock: 4 Zimm. 530. Stock: 4 Zimm. 531. Stock: 4 Zimm. 532. Stock: 4 Zimm. 533. Stock: 4 Zimm. 534. Stock: 4 Zimm. 535. Stock: 4 Zimm. 536. Stock: 4 Zimm. 537. Stock: 4 Zimm. 538. Stock: 4 Zimm. 539. Stock: 4 Zimm. 540. Stock: 4 Zimm. 541. Stock: 4 Zimm. 542. Stock: 4 Zimm. 543. Stock: 4 Zimm. 544. Stock: 4 Zimm. 545. Stock: 4 Zimm. 546. Stock: 4 Zimm. 547. Stock: 4 Zimm. 548. Stock: 4 Zimm. 549. Stock: 4 Zimm. 550. Stock: 4 Zimm. 551. Stock: 4 Zimm. 552. Stock: 4 Zimm. 553. Stock: 4 Zimm. 554. Stock: 4 Zimm. 555. Stock: 4 Zimm. 556. Stock: 4 Zimm. 557. Stock: 4 Zimm. 558. Stock: 4 Zimm. 559. Stock: 4 Zimm. 560. Stock: 4 Zimm. 561. Stock: 4 Zimm. 562. Stock: 4 Zimm. 563. Stock: 4 Zimm. 564. Stock: 4 Zimm. 565. Stock: 4 Zimm. 566. Stock: 4 Zimm. 567. Stock: 4 Zimm. 568. Stock: 4 Zimm. 569. Stock: 4 Zimm. 570. Stock: 4 Zimm. 571. Stock: 4 Zimm. 572. Stock: 4 Zimm. 573. Stock: 4 Zimm. 574. Stock: 4 Zimm. 575. Stock: 4 Zimm. 576. Stock: 4 Zimm. 577. Stock: 4 Zimm. 578. Stock: 4 Zimm. 579. Stock: 4 Zimm. 580. Stock: 4 Zimm. 581. Stock: 4 Zimm. 582. Stock: 4 Zimm. 583. Stock: 4 Zimm. 584. Stock: 4 Zimm. 585. Stock: 4 Zimm. 586. Stock: 4 Zimm. 587. Stock: 4 Zimm. 588. Stock: 4 Zimm. 589. Stock: 4 Zimm. 590. Stock: 4 Zimm. 591. Stock: 4 Zimm. 592. Stock: 4 Zimm. 593. Stock: 4 Zimm. 594. Stock: 4 Zimm. 595. Stock: 4 Zimm. 596. Stock: 4 Zimm. 597. Stock: 4 Zimm. 598. Stock: 4 Zimm. 599. Stock: 4 Zimm. 600. Stock: 4 Zimm. 601. Stock: 4 Zimm. 602. Stock: 4 Zimm. 603. Stock: 4 Zimm. 604. Stock: 4 Zimm. 605. Stock: 4 Zimm. 606. Stock: 4 Zimm. 607. Stock: 4 Zimm. 608. Stock: 4 Zimm. 609. Stock: 4 Zimm. 610. Stock: 4 Zimm. 611. Stock: 4 Zimm. 612. Stock: 4 Zimm. 613. Stock: 4 Zimm. 614. Stock: 4 Zimm. 615. Stock: 4 Zimm. 616. Stock: 4 Zimm. 617. Stock: 4 Zimm. 618. Stock: 4 Zimm. 619. Stock: 4 Zimm. 620. Stock: 4 Zimm. 621. Stock: 4 Zimm. 622. Stock: 4 Zimm. 623. Stock: 4 Zimm. 624. Stock: 4 Zimm. 625. Stock: 4 Zimm. 626. Stock: 4 Zimm. 627. Stock: 4 Zimm. 628. Stock: 4 Zimm. 629. Stock: 4 Zimm. 630. Stock: 4 Zimm. 631. Stock: 4 Zimm. 632. Stock: 4 Zimm. 633. Stock: 4 Zimm. 634. Stock: 4 Zimm. 635. Stock: 4 Zimm. 636. Stock: 4 Zimm. 637. Stock: 4 Zimm. 638. Stock: 4 Zimm. 639. Stock: 4 Zimm. 640. Stock: 4 Zimm. 641. Stock: 4 Zimm. 642. Stock: 4 Zimm. 643. Stock: 4 Zimm. 644. Stock: 4 Zimm. 645. Stock: 4 Zimm. 646. Stock: 4 Zimm. 647. Stock: 4 Zimm. 648. Stock: 4 Zimm. 649. Stock: 4 Zimm. 650. Stock: 4 Zimm. 651. Stock: 4 Zimm. 652. Stock: 4 Zimm. 653. Stock: 4 Zimm. 654. Stock: 4 Zimm. 655. Stock: 4 Zimm. 656. Stock: 4 Zimm. 657. Stock: 4 Zimm. 658. Stock: 4 Zimm. 659. Stock: 4 Zimm. 660. Stock: 4 Zimm. 661. Stock: 4 Zimm. 662. Stock: 4 Zimm. 663. Stock: 4 Zimm. 664. Stock: 4 Zimm. 665. Stock: 4 Zimm. 666. Stock: 4 Zimm. 667. Stock: 4 Zimm. 668. Stock: 4 Zimm. 669. Stock: 4 Zimm. 670. Stock: 4 Zimm. 671. Stock: 4 Zimm. 672. Stock: 4 Zimm. 673. Stock: 4 Zimm. 674. Stock: 4 Zimm. 675. Stock: 4 Zimm. 676. Stock: 4 Zimm. 677. Stock: 4 Zimm. 678. Stock: 4 Zimm. 679. Stock: 4 Zimm. 680. Stock: 4 Zimm. 681. Stock: 4 Zimm. 682. Stock: 4 Zimm. 683. Stock: 4 Zimm. 684. Stock: 4 Zimm. 685. Stock: 4 Zimm. 686. Stock: 4 Zimm. 687. Stock: 4 Zimm. 688. Stock: 4 Zimm. 689. Stock: 4 Zimm. 690. Stock: 4 Zimm. 691. Stock: 4 Zimm. 692. Stock: 4 Zimm. 693. Stock: 4 Zimm. 694. Stock: 4 Zimm. 695. Stock: 4 Zimm. 696. Stock: 4 Zimm. 697. Stock: 4 Zimm. 698. Stock: 4 Zimm. 699. Stock: 4 Zimm. 700. Stock: 4 Zimm. 701. Stock: 4 Zimm. 702. Stock: 4 Zimm. 703. Stock: 4 Zimm. 704. Stock: 4 Zimm. 705. Stock: 4 Zimm. 706. Stock: 4 Zimm. 707. Stock: 4 Zimm. 708. Stock: 4 Zimm. 709. Stock: 4 Zimm. 710. Stock: 4 Zimm. 711. Stock: 4 Zimm. 712. Stock: 4 Zimm. 713. Stock: 4 Zimm. 714. Stock: 4 Zimm. 715. Stock: 4 Zimm. 716. Stock: 4 Zimm. 717. Stock: 4 Zimm. 718. Stock: 4 Zimm. 719. Stock: 4 Zimm. 720. Stock: 4 Zimm. 721. Stock: 4 Zimm. 722. Stock: 4 Zimm. 723. Stock: 4 Zimm. 724. Stock: 4 Zimm. 725. Stock: 4 Zimm. 726. Stock: 4 Zimm. 727. Stock: 4 Zimm. 728. Stock: 4 Zimm. 729. Stock: 4 Zimm. 730. Stock: 4 Zimm. 731. Stock: 4 Zimm. 732. Stock: 4 Zimm. 733. Stock: 4 Zimm. 734. Stock: 4 Zimm. 735. Stock: 4 Zimm. 736. Stock: 4 Zimm. 737. Stock: 4 Zimm. 738. Stock: 4 Zimm. 739. Stock: 4 Zimm. 740. Stock: 4 Zimm. 741. Stock: 4 Zimm. 742. Stock: 4 Zimm. 743. Stock: 4 Zimm. 744. Stock: 4 Zimm. 745. Stock: 4 Zimm. 746. Stock: 4 Zimm. 747. Stock: 4 Zimm. 748. Stock: 4 Zimm. 749. Stock: 4 Zimm. 750. Stock: 4 Zimm. 751. Stock: 4 Zimm. 752. Stock: 4 Zimm. 753. Stock: 4 Zimm. 754. Stock: 4 Zimm. 755. Stock: 4 Zimm. 756. Stock: 4 Zimm. 757. Stock: 4 Zimm. 758. Stock: 4 Zimm. 759. Stock: 4 Zimm. 760. Stock: 4 Zimm. 761. Stock: 4 Zimm. 762. Stock: 4 Zimm. 763. Stock: 4 Zimm. 764. Stock: 4 Zimm. 765. Stock: 4 Zimm. 766. Stock: 4 Zimm. 767. Stock: 4 Zimm. 768. Stock: 4 Zimm. 769. Stock: 4 Zimm. 770. Stock: 4 Zimm. 771. Stock: 4 Zimm. 772. Stock: 4 Zimm. 773. Stock: 4 Zimm. 774. Stock: 4 Zimm. 775. Stock: 4 Zimm. 776. Stock: 4 Zimm. 777. Stock: 4 Zimm. 778. Stock: 4 Zimm. 779. Stock: 4 Zimm. 780. Stock: 4 Zimm. 781. Stock: 4 Zimm. 782. Stock: 4 Zimm. 783. Stock: 4 Zimm. 784. Stock: 4 Zimm. 785. Stock: 4 Zimm. 786. Stock: 4 Zimm. 787. Stock: 4 Zimm. 788. Stock: 4 Zimm. 789. Stock: 4 Zimm. 790. Stock: 4 Zimm. 791. Stock: 4 Zimm. 792. Stock: 4 Zimm. 793. Stock: 4 Zimm. 794. Stock: 4 Zimm. 795. Stock: 4 Zimm. 796. Stock: 4 Zimm. 797. Stock: 4 Zimm. 798. Stock: 4 Zimm. 799. Stock: 4 Zimm. 800. Stock: 4 Zimm. 801. Stock: 4 Zimm. 802. Stock: 4 Zimm. 803. Stock: 4 Zimm. 804. Stock: 4 Zimm. 805. Stock: 4 Zimm. 806. Stock: 4 Zimm. 807. Stock: 4 Zimm. 808. Stock: 4 Zimm. 809. Stock: 4 Zimm. 810. Stock: 4 Zimm. 811. Stock: 4 Zimm. 812. Stock: 4 Zimm. 813. Stock: 4 Zimm. 814. Stock: 4 Zimm. 815. Stock: 4 Zimm. 816. Stock: 4 Zimm. 817. Stock: 4 Zimm. 818. Stock: 4 Zimm. 819. Stock: 4 Zimm. 820. Stock: 4 Zimm. 821. Stock: 4 Zimm. 822. Stock: 4 Zimm. 823. Stock: 4 Zimm. 824. Stock:









dem jungen Mädchen gegenüber ganz natürlich kam. „Dein Brautigam wurde schon ganz unruhig. Du fühlst ihn ein menschliches Mädchen und brauchst die Unterhaltung mit Papa ab, welche Welt aus Sichtlichkeit nicht führen wollte.“

„Was sollte ich auch da drin?“ gab sie kurz zurück. „Ihr redet ja über lauter Dinge, von denen ich nichts verstand.“

„Gern hören, wenn junge Männer sprechen“, vorordnete er scherzend und ein wenig verächtlich.

„Ich bin keine Kennerin, und mir wird nicht leicht, zu folgen.“

„Wenn Du Dir vielleicht etwas Mühe gegeben hättest —“

„Doch lieber die Erziehungsversuche, weißt Du. Ich bin nun mal kein Musterkind und muß schon so verdrückt werden.“

„Wenn ich etwas nicht mag, so tu ich's nicht. Von all Euren Dankesbegrüßungen wurde mir so bummig, als ging mir ein Würstchen im Kopf herum.“

„An der Gesellschaftler scheint Du jedenfalls besser zu werden.“

„Ne, erlauben Sie, lieber Aelchen“, mißte sich Albrecht heiter ein. „Das sind nun wirklich Bittate, die Ihnen beinahe gemeinplässig wurden.“

„Aber Sie sind doch gar es für mich nicht anders, als die Klaffler“, erklärte Tina unzufrieden. „Ich reite beinahe, weil ich mich unruhig fühle, es ihnen in der Distanz nachzusehen. Und dann trat die Musik in mein Leben, und da mußten die Klaffler weichen.“

„Schließlich verlobte ich mich, — und nun wird auch noch die Musik diesem hier weichen müssen. Wenigstens hat er es mir so in Aussicht gestellt.“ — Sie klopfte ihre Hand in die ihres Bräutigams.

„Mein Herz“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

„Neben Euch entstehen das Gefühl, ein überflüssiger Dritter zu sein. Er plauderte noch antandabehaber ein paar Minuten und meinte dann, er sei doch müde von der Reize und wolle mit dem Führer zur Ruhe gehen.“

„Mittelmäßig“, sagte er gerührt.

Am folgenden Morgen jedoch hatte sie ihr Gleichgewicht wieder erlangt, persönlerte mit Marie darüber, daß man durchaus ein Kinderfräulein engagieren müßte, und leitete die erforderlichen Schritte ein, d. h. sie beauftragte Cda, deren Waiskule der Sommerferien wegen geschlossen war, sich umzusetzen. Wie dann Mutter und Aelchen sich drängen im Garten abblättern, schlenderte sie mit behäugter Langsamkeit durch alle Zimmer, um nachzusehen, ob die Hausmädchen auch ordentlich gelehrt und gewaschen hatten, und dabei fand sie in ihres Mannes Arbeitsstube Tina vor einem Bücherregal am Boden lauern und in den unteren Fächern wühlen.

„Kind, was machst Du denn?“

„Ich, ich frame ein bißchen in Papas Briefschüre über Handelspolitik und so'n Dinge.“

„Sicher eine neue Methode?“

„Nein, es ist nur so zum Beirathen. Die Herren haben gestern so viel darüber geredet. Man will sich doch orientieren.“

Und sie orientierte sich, soß mit heißem Gefücht den ganzen Tag über allerlei Druckfaden und Tabellen und sagte gegen Abend, als Aelchen, der lange in der Stadt gewesen war, zurückkam, in großerger Nachlässigkeit: „Du mußt nicht denken, lieber Dito, daß ich ganz blind in all den Dingen bin, über die Du gestern abend mit Papa redet.“

„Ich weiß, es ist sehr gut, daß Englands Import aus den Kolonien den Deutschen weit übertrifft.“

„Ich weiß auch, daß wir, was hingegen die heimische Industrie betrifft, den großen Konfurrenzkampf mit England begeben haben.“

Aus ihren Augen funkelten dabei allerlei munterliche schalkhafte Geister. Aelchen bemerkte nun eigentlich zum erstenmal, wie entzückt sie aussehen konnte, nahm ihre beiden Hände, hielt sie wie ein Kind vor sich und rief freundlich: „Sieh mal an! Das ist Dir alles seit gestern ausgefallen, keine Schwärze in!“

Tina konnte nicht länger an sich halten, brach in ihr aufgeregtes Lachen aus und kam mit der Wahrheit zum Vorschein.

„Nun ja, mit Hof, was trich Dich dazu? Das sind doch Dinge, die eine junge Dame gar nicht zu beschäftigen brauchen.“

„Die Gültigkeit“, veränderte sie übermütig. „Ich mag kein Duffrier sein, will mitreden können, wenn kluge Männer sprechen.“

„Er lächelte dazu, bemerkte jedoch später, als Albrecht wie immer zum Abendessen kam und die Schwäger auf der Gartenterrasse aufwarteten: „Sie haben sich keine bequeme Frau ausgesucht, lieber Aelchen. Tina ist wie ein Chamäleon. Jedes einer Charakter muß man genau studieren, um ihn methodisch behandeln zu können. Mir find eigentlich die ganz einfachen klaren lieber, so wie Marie ihn hat.“

„Und mir die unerschöpflichen Temperamentvollen.“

„Ne, ja, Sie sind verlobt, da bewundert man alles. Das läßt sich begreifen. Meine Schwägerin ist ja auch in der Lat zugeben. Gestern fand ich sie freilich etwas kapribsüchtig und unliebenswürdig.“

„Nun konnte Albrecht eine Anwendung von Heiterkeit nicht unterdrücken.“

„Was belüßigt Sie so?“ fragte Aelchen.

„Es ist nämlich, — ja hal! — Mein prüfete unaußhaltbar los. — Ihre Ankunft erweckt keine begeisterten Erinnerungen in Tina. Sie haben es wahrheitlich nie bemerkt, daß ihre erste glänzende Besichtigungstour Aelchen galt. Ich bin sehr indiffernt, doch ich Aelchen dieses Besichtigungstour veranlaßt, aber ich finde es zu feindlich, und da Tina selbst darüber sehr, so brauche ich mir auch kein Gewissen zu machen.“

„Nein, das habe ich wahrheitlich damals nicht bemerkt.“

„Neben amüsierte sich. — Ich kann nur sagen, daß ich zu jener Zeit ziemlich unendlich war.“

„Was ärgert Sie so?“

„Ich fürchte, daß ich so verlobt.“

„Sich freudigst! Gottlob scheint sie sich an meinen Anblick gewöhnt zu haben und ich nicht mehr befremdend zu empfinden, denn sie ist jetzt sehr munter und niedlich mit mir, samt auch von Glück reden, daß ihre wirkliche gerechte Reizung auf einen so viel mürbigeren Gegenstand fiel.“

„Neben machte eine verbindliche Bewegung auf Wein hin.“

Donnerwetter! Ich muß meine Pfingst-Reise!! 95 Pfennig-Bazar. Gr. Ulrichstrasse 21

Ziehung 4. u. 5. Juni 1912 Südpolar-Geldlotterie Hauptgewinne: 60 000, 40 000, 20 000, 10 000

Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Halle a. S. 5% Rabatt. Modernste Braut-Seide

Zum Pfingstfest, Backwaren zu billigen Preisen in vorzüglicher Qualität. Kaffee. F. F. O. Gebhardt, Steinweg 15.

Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 9. Japanische Reisetörbe

Reinige dein Blut! Rheumatisches Gicht, Gicht, Nervenleiden, Bluthochdruck

Gerstenschrot, Geu. Stroß, Saier prima, Gaerereien, Quakerfütter, Malz, Hafer, Mele, sowie sämtliche andere Futtermittel

Geschäfts-Anzeige. Mit heutiger Tage gestalte ich mich, meiner werten Kunden, Freunden u. Bekannten höflichst zur Kenntnis zu bringen

Prof. Ehrlich's Bedeutung, d. d. Wissens, sowie Geschlechtskrankheiten, Heilung der Gonorrhoe

Rucksackstütze, „Zurückfreund“ erleichtert das Tragen der Rucksäcke. C. F. Ritter

Johannes Thurm, Aelteste Großschlachtereid. Provinz Sachsen, das Beste vom Besten in Robfleisch u. Wurwaren

Carl Frommann, Mannichstraße 2.

Kükenfütter, a. 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20

Zöpfe, Ioni alle anderen Haararbeiten finden sie gut und preisg.

Max Berndorff, Buchführung, aller Art, Nachfragen und Neu-Einrichtung von Büchern, Abschließen, Revisionen etc.

Reklame-Verkauf, Um dem großen Publikum meine enorm billigen Preise vor Augen zu führen, gewähre ich bis Pfingsten auf sämtliche Herren- u. Knaben-Konfektion.

Ta Cassier frischer Spargel, täglich frisch, Otto Gottschalk

Für die Reise, Gummi-Badewannen, Waschbecken und Reise-Irrigatoren

Jackett-Anzüge, Jackett-Anzüge, Jackett-Anzüge, Rock-Anzüge, Knaben-Anzüge, Hosen-Anzüge

100 Stück zweireihige, modern gearbeitete Anzüge Mk. 16.—, Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderobe

sämtliche Toilette-Artikel, C. Klappenbach, Gr. Ulrichstrasse 41

Sommer-Paletots — Ulster — Pelenerien, Einzelne Jacketts, Westen enorm billig, Billige feste Preie, Gustav Reinsch

Feldflaschen zum Umhängen aus Glas und Aluminium, C. F. Ritter

Zum Pfingst-Feste! Oberhemden, Kragen und Manschetten, Halesche Wäschefabrik, Menckhoff & Co.